

Clubsport-Motorsport Wochenende vom Feinsten!

Sonntag, 30. September 2012 um 10:39 Uhr

Am Wochenende 22./23. 09.2012 gab es gleich drei Veranstaltungen. Am 22.09. wurde auf dem Heidbergring der vierte Lauf zum écurie-Clubsprint-Pokal ausgefahren. Der Norderstedter AMC war Veranstalter des 2. ADAC-NAMC-Clubsprint. Eine schöne Serie die aber wohl so zum letzten Mal durchgeführt wurde. Aber erst mal von vorne.

Samstag früh um 06:00 Uhr bin ich zum Ring aufgebrochen, auf dem Weg dorthin fing es immer mal wieder an zu Regnen. „So 'n Misst“ dachte ich, „mit Regen macht das doch keinen Spaß auf 'm Heidbergring“. Naja kaum angekommen ist mir Christian Engelberg entgegen gekommen. Wir hatten uns lange nicht gesehen. Auf Grund eines Geschäftstermins in Lüneburg war er sowieso hier und konnte so seinen neuen BMW auf dem Heidbergring das erste Mal im Wettbewerb testen. Wie immer beim AMC ging die Papier,- und Technische Abnahme ohne Problem über die Bühne. In der Zwischenzeit sind auch alle anderen Teilnehmer angekommen. Sieben haben in der 2a genannt, eine schöne Klasse. Die meisten sind auch schon die anderen Clubsprints gefahren, neu dabei war Uwe Harms. Pünktlich zum Start der ersten WP fing es dann auch wieder an zu regnen. Auf der Besichtigungsrunde hatte ich erst mal geguckt wie sich die Reifen im Regen verhalten. Nachdem ich in Oschersleben beim freien fahren vom DSK die Vorderreifen kaputt gefahren hatte, musste ich für die restlichen Veranstaltungen noch zwei neue Vorderreifen holen. Die Wahl fiel auf den Michelin Pilot Sport 3. Eine gute Wahl wie sich noch rausstellen sollte. Es wurde in sechser Gruppen gestartet. Ich war der Letzte in der Gruppe, die im 10 Sekundenabstand in die WP gelassen wurde. In der zweiten Runde konnte ich den ersten überholen. Christian Ansorge hat Fair Platz gemacht. Die erste WP hat schon mal Spaß gemacht. Und im Regen doch besser zu fahren, als gedacht. Ca. 10 Minuten nach dem der Letzte im Ziel der ersten WP war, wurde das Gesamtergebnis auch schon ausgehängt. Wo bin ich denn. Von unten angefangen hatte ich kurz gedacht die hätten mich vergessen. Aber nein, ich stand auf Gesamtplatz 3. Dieter Klinger mit 0,3 Sekunden auf zwei. Die kleinen Autos so weit vorne, GEIL, so kann das weitergehen. Und es ging auch erst mal so weiter. In der zweiten WP Dieter auf eins ich auf zwei, diesmal mit NUR 0,2 Sekunden Rückstand. Dazu muss ich noch kurz sagen, dass es zum Start der WP 2 noch mehr geregnet hat. Leider führ uns wurde es dann immer weniger mit dem Nassen von oben. WP 3 war ich in der Klasse zwar Erster mit sage und schreibe 0,1 Sekunden Vorsprung. Im Gesamt sind wir etwas abgerutscht, wir waren aber immer noch gut dabei. In der Mittagspause hat es dann leider ganz auf gehört zu regnen, so dass wir die letzten beiden WP's im Trockenen gefahren sind. Jetzt konnte ich nicht mehr ganz so gut mithalten. Dirk Maahs hat jetzt so richtig aufgedreht, denn es ging für ihn RICHTIG rum, um den Kurs. Er hat die beiden letzten WP's in der Klasse gewonnen. Da er aber im Regen sehr viel Zeit verloren hat reichte es für ihn nur für Platz 3 in der Klasse 2a. Dieter Klinger hat die Klasse gewonnen und war am Ende im Gesamt auf Platz 4. Ich bin zweiter in der Klasse und 8. Im Gesamt, von Insgesamt 33. Die gute Gesamtplatzierung haben Dieter und ich ganz klar im Regen herausgefahren. Schade, dass das wohl der letzte Clubsprint dieser Art gewesen ist.

Am 23.09. hatte ich dann auch noch für zwei Clubslalom genannt. Es waren die erste Veranstaltungen in Ahlhorn in diesem Jahr. Wir vom NAC Bremen konnten zwar noch unser Training im Frühjahr auf dem Gelände durchführen, aber alle anderen geplanten Veranstaltungen mussten leider abgesagt werden. Auf neuem Platz, aber auf dem gleichen Gelände konnten nun die VG AC Verden/AMC Asendorf ihre beiden Clubslalom Veranstaltungen durchführen. Genannt hatte ich auch nur, um mir den Platz mal genauer anzugucken. Denn wir veranstalten im nächsten Jahr auf dem neuen Platz wieder ein Training (23.03.2013) und unseren 13. & 14. NAC Clubsport-Slalom (28.04.2013). Gefahren bin ich hier auch wieder in der 2a und auch hier waren sieben Teilnehmer am Start. Die Strecke hatte ihre Tücken und war ca. 1000m lang. Am Vormittag wurde eine kleine Schleife mehr gefahren. Zu meiner Überraschung konnte ich vom Training an die besten Zeiten fahren. Mir und dem Polo hat die Strecke gut gelegen. Dieter Wittke der erst in Schwarmstadt zwei Läufe zur NFM Clubslalom Meisterschaft gefahren ist, ist auch in Ahlhorn an den Start gegangen. Mit dem Veranstalter war es abgesprochen, dass er auch noch kurz vor dem Start der zweiten Veranstaltung die Erste fahren konnte. Um Dieter schnell zum Start zu bekommen, hatte ich eben schnell beim Radwechsel geholfen. Ohne sich die Strecke anzugucken, ging er dann an den Start. Ich hatte ihm noch kurz gesagt wo es lang geht und worauf er achten muss. Hierfür ist der 4. Platz mit einer Pylone OK. In der zweiten Veranstaltung konnte ich wiederum die schnellsten Zeiten fahren. Dieter Wittke konnte sich die Strecke vorher zwar auch nicht angucken, ist aber nach zwei Kaffee etwas ruhiger an den Start gegangen. Als ich ihn dann im ersten Lauf gesehen habe, dachte ich, dass zwei Kaffee wohl doch nicht ausgereicht haben. Am Start VIEL zu zaghaft und kurz vor dem Ziel schon gebremst. Das war jetzt genau 2 Sekunden langsamer als ich. Manchmal muss man Dieter etwas antreiben. Das hat dann auch für den zweiten Lauf geklappt. So hat er dann auch den zweiten Platz erreicht. Christian Ansorge ist auch mitgefahren. Mit Platz 5 am Vormittag war er doch auch gut dabei. Am Nachmittag hat er es dann TOTAL übertrieben. Und so auch nur den 7. Platz erreicht.

Heinz Jabs

